

Entwicklerprofil Softwareentwicklung und Legacy-Modernisierung

Frank Hentzschel | Senior Software- und Datenbankentwickler

Übernahme, Pflege, Weiterentwicklung und Modernisierung gewachsener Unternehmensanwendungen. Erfahrung mit C#/.NET, Delphi, Visual Basic und VBA, Datenbankanbindungen und Schnittstellen sowie früheren umfangreichen C/C++-Projekten. Schwerpunkte sind nachvollziehbarer Code, stabile Abläufe und anwenderfreundliche Lösungen.

Schwerpunkte Legacy-Modernisierung · Refactoring · C#/.NET · Delphi · Access/VBA · SQL · Schnittstellen · Performanceoptimierung

Weitere Technologien SQL Server · Oracle · PostgreSQL · REST/SOAP · WinForms/WPF (projektbezogen) · Git · C/C++ (frühere Projekte)

Zusammenarbeit Überwiegend remote; Vor-Ort-Termine nach Vereinbarung im DACH-Raum.

Kontakt Frank.Hentzschel@office-dev.de | Büro +49 8641 59 11 626 | Mobil +49 170 48 26 169

Online www.office-dev.de | linkedin.com/in/frank-hentzschel

Ausgewählte Projektergebnisse

- Fahrzeugentwicklung (Mercedes-Umfeld): Langjährig gewachsene Access-/VBA-Testprotokoll-Anwendung eigenständig übernommen und bis zur Ablösung betreut; Fehler behoben, Change Requests umgesetzt sowie Oracle-Zugriffe und Excel-Exporte optimiert.
- Einzelhandel: Bestehende Access-Anwendungen eines Mobilfunkfachhändlers übernommen und kontinuierlich weiterentwickelt; Fehlerbehebung, neue Funktionen und Prozessautomatisierung bis hin zur laufenden E-Rechnungsintegration.
- Branchenverband: Bestehende Access-/VBA-Rechnungsanwendung modernisiert, Dokumentenerstellung und Geschäftsabläufe weiterentwickelt sowie Erweiterung um elektronische Rechnungen begonnen.
- Bank in Bayern: Access-/VBA-Anwendung für Wertelogistik nach Entwicklerwechsel übernommen; Rechnungserstellung von über sechs Stunden auf unter eine Stunde beschleunigt (mehr als 83 %).
- Swiss Re: Bestehende Excel-/VBA-Anwendung mit Host- und DB2-Anbindung übernommen; bereits nach einer Woche produktiv statt nach vier Wochen Einarbeitung, Projekt von drei Monaten auf rund anderthalb Jahre verlängert.

Fachliche Schwerpunkte

Bestandsanwendungen Reverse Engineering, Codeanalyse, Fehlerbehebung, Weiterentwicklung, Refactoring und langfristige Betreuung von produktiven Anwendungen.

Softwareentwicklung Projektbezogene Entwicklung mit C#/.NET, Delphi, Visual Basic und Access/VBA; früher umfassende C/C++- und MFC-Entwicklung.

Schnittstellen und Datenbanken SQL Server, Oracle, PostgreSQL, ODBC/ADO/DAO, APIs und Webservices (REST/SOAP), Datenimport und -export.

Wartbarkeit und Qualität Technische Konzeption, Strukturierung von Programmcode, Unit- und automatisierte Tests, regelmäßiges TDD, Git und bedarfsgerechte Dokumentation.

Zusammenarbeit Anforderungsanalyse und Change Requests, Anwenderbetreuung, Schulungen sowie vereinzelt technische Leitung und Coaching.

Ausgewählte Projektreferenzen

Einzelhandel – Entwicklung und Betreuung individueller Access-Anwendungen

seit 09/2023

Entwicklung, Betreuung und kontinuierliche Weiterentwicklung individueller Access-Anwendungen für einen Mobilfunkfachhändler mit zwei Filialen und sieben Mitarbeitern. Analyse bestehender Anwendungen, Umsetzung neuer Anforderungen, VBA-Programmierung, Bugfixing sowie Automatisierung betrieblicher Abläufe. Integration von Outlook-Funktionen und Entwicklung einer SMS-Erinnerungsfunktion; Unterstützung des laufenden Produktivbetriebs.

Ergebnis / Status: Laufende Erweiterung: Integration elektronischer Rechnungen in eine bestehende Anwendung.

Technologien: Microsoft Access, VBA, SQL, Outlook, Office-Automatisierung, E-Rechnung

Branchenverband – Modernisierung einer Access-Rechnungsanwendung

seit 05/2023

Betreuung und Weiterentwicklung einer bestehenden Access-/VBA-Anwendung für Verwaltung und Rechnungstellung eines Branchenverbands. Anpassung von Rechnungsprozessen und Dokumentenerzeugung, Automatisierung wiederkehrender Abläufe sowie Integration von Word- und PDF-Dokumenten.

Ergebnis / Status: Laufendes Entwicklungsthema: Erweiterung um elektronische Rechnungen im ZUGFeRD-Format ohne vollständigen Ersatz der vorhandenen Anwendung.

Technologien: Microsoft Access, VBA, Microsoft Word, PDF, ZUGFeRD

Zurich – Callcenter- und CRM-Anwendungen

seit 06/2021

Anpassung und bedarfsweise Betreuung einer Delphi-Anwendung zur Anzeige von Pausen und Verfügbarkeiten von Callcenter-Mitarbeitern. Entwicklung zweier Access-/VBA-CRM-Anwendungen mit MySQL-Backend zur Übernahme von Kundenlisten, Erfassung von Kontaktversuchen, Ergebnissen und Versicherungsprodukten sowie zur Erstellung von Managementauswertungen.

Ergebnis / Status: Eine CRM-Anwendung und die Delphi-Lösung werden bei Bedarf weiter gepflegt.

Technologien: Delphi, Access, VBA, MySQL, Excel

Finance-Unternehmen – Backend- und Datenbankentwicklung

06/2025–01/2026

Entwicklung und Anpassung von C#/.NET-API-Schnittstellen und SQL-Server-Stored-Procedures für eine bestehende Datenbankstruktur. Optimierung von Datenzugriffen mit geeigneten Indizes und überarbeiteten Prozeduren. Zusätzlich Entwicklung eines Excel-/VBA-KPI-Dashboard-Prototyps.

Technologien: C#/.NET, SQL Server, T-SQL, Stored Procedures, Excel, VBA

Fahrzeugentwicklung – Betreuung einer gewachsenen Testprotokoll-Anwendung

11/2022–11/2024

Übernahme und eigenständige Weiterbetreuung einer langjährig gewachsenen Access-/VBA-Anwendung zur Protokollierung und Auswertung von Fahrzeug- und Komponententests. Reverse Engineering, Fehlerbehebung, Change Requests und Unterstützung des laufenden Betriebs bis zur Ablösung durch eine Cloud-Lösung. Pflege ergänzender C#/.NET-Auswertungskomponenten.

Ergebnis / Status: Beschleunigung langsamer Oracle-Datenzugriffe in Access-Formularen und Optimierung von Excel-Exporten.

Technologien: Access, VBA, Oracle, ODBC, SQL Server, T-SQL, PL/SQL, C#/.NET

Bank in Bayern – Wertelogistik und Performanceoptimierung

06/2021–10/2022

Übernahme der Betreuung und Weiterentwicklung einer bestehenden Access-/VBA-Datenbankanwendung im Bereich Wertelogistik nach Wegfall des bisherigen Entwicklers. Analyse, Fehlerbehebung, Umsetzung neuer Anforderungen und Optimierung betrieblicher Abläufe. Umstellung der über Microsoft Word angesteuerten Rechnungserstellung auf native Access-Berichte. Ergänzend Zertifizierung und digitale Signierung von Access- und Excel-/VBA-Makros für den produktiven Einsatz. Projektbezogener Einsatz in Teilzeit und remote über einen Vermittler.

Ergebnis / Status: Reduzierung der Laufzeit der Rechnungserstellung von rund sechs Stunden oder länger auf unter eine Stunde (mehr als 83 %).

Technologien: Microsoft Access, VBA, Microsoft Word, Microsoft Excel, SQL, SQL Server, Access Reports, Terminalserver

Softwarehaus Rosenheim – CRM und Dynamics-Integration

03/2019–12/2021

Weiterentwicklung kaufmännischer Anwendungen mit Delphi und PostgreSQL, insbesondere im CRM-Umfeld. Import von Dynamics-365-Daten über eine Webschnittstelle in die eigene Anwendung und PostgreSQL-Datenbank; Entwicklung von Plugins/Erweiterungen mit C# und JavaScript sowie Unit-Tests. Einsatz von Docker-Containern.

Technologien: Delphi, PostgreSQL, Dynamics 365, C#, JavaScript, Docker, Unit-Tests

Siemens – Softwareentwicklung für Kraftwerksanlagen und Logistik

08/2018–02/2019

Weiterentwicklung bestehender Software für Kraftwerksanlagen und Logistik mit Schwerpunkt auf C#/.NET sowie Datenbankanbindung und SQL-Abfragen.

Technologien: C#/.NET, SQL, Oracle

LDBV – Migration einer Access-Anwendung auf SQL Server

02/2016–07/2016

Weitgehend eigenständige Migration von Daten und Tabellen einer bestehenden Access-Anwendung auf SQL Server, Anpassung von VBA-Code und Abfragen. Beibehaltung performanter Access-Abfragen; Verlagerung zeitkritischer Verarbeitung in SQL-Server-Abfragen und Stored Procedures.

Ergebnis / Status: Migration abgeschlossen; die umgestellte Anwendung wurde anschließend produktiv eingesetzt.

Technologien: Access, VBA, SQL Server, T-SQL, Stored Procedures

Swiss Re – Finanzmathematik und Host-Anbindung

01/2006–06/2007

Übernahme und Weiterentwicklung einer Excel-/VBA-Anwendung für Risikoberechnungen. Integration von Hostdaten, Entwicklung von COBOL-Code für DB2-Zugriffe sowie prototypischer Java-File-Service (PoC).

Ergebnis / Status: Produktiv nach einer Woche statt geplanter vierwöchiger Einarbeitung; ursprünglicher Dreimonatsauftrag auf rund anderthalb Jahre verlängert.

Technologien: Excel, VBA, COBOL, DB2, Java, Hostintegration

DATEV – Modernisierung von Host-Schnittstellen

09/2005–12/2005

Eigenständige Umsetzung neuer C++-Schnittstellen zwischen Hostsystemen und Windows-Anwendungen unter Verwendung einer Proxy-/Stub-Architektur und eines Transportmodells.

Technologien: C++, COBOL-Schnittstellen, Visual Studio, SourceSafe

Bahninfrastruktur – Software-Redesign und Code Merging

11/2001–03/2003

Redesign und Optimierung von Softwarekomponenten, Zusammenführung unterschiedlicher Versionsstände sowie Entwicklung, Anpassung und Test von Hilfswerkzeugen, vor allem mit VBA, Delphi und Kylix.

Technologien: VBA, Delphi, Kylix, Windows, Linux, CVS, SourceSafe

Diakonisches Werk Bayern – Betriebswirtschaftliche Fachanwendungen

10/1996–12/1998

Entwicklung mehrerer produktiver Anwendungen, darunter zentrale Adress- und Beitragsverwaltung, Heimverwaltung, Leistungsabrechnung, Statistik, Finanzbuchhaltungs- und Bankschnittstellen sowie OLAP-Reporting. In einem Team von drei bis vier Entwicklern nach kurzer Zeit technische Lead-Rolle und Verantwortung für Teilprojekte. Vereinheitlichung des Codes und Verbesserung der Wartbarkeit sowie konsistentes, benutzerfreundliches Oberflächendesign.

Ergebnis / Status: Produktive Einführung der Anwendungen und deutliche qualitative Verbesserungen bei Wartbarkeit und Bedienbarkeit.

Technologien: Visual C++, MFC, Visual Basic, Access, VBA, SQL Server, ODBC, COM/OLE, Crystal Reports, TM1

Softwarehaus Traunstein – ZEISY und ZUBE

04/1992–12/1995

Maßgebliche Neuentwicklung von Personalzeit- und Zutrittskontrollsystemen. Teilprojektleitung für Stammdaten, Betriebsorganisation, Planung und Abrechnung; Datenbankentwurf, Anwendungsdesign, Prototyping und fachliche Anleitung von drei Mitarbeitenden. Terminalanbindung für Magnet-/Chipkarten, technische Dokumentation und Anwenderschulungen.

Ergebnis / Status: Einführung beim Pilotkunden und anschließender produktiver Einsatz bei weiteren Kunden.

Technologien: Visual C++, MFC, ISAM, ODBC, Access 2.0, Windows

Weitere Erfahrung

Historische Entwicklung Visual C++, MFC, C, Kylix, COBOL, DB2, BS2000 sowie Hostintegration und hardwarenahe Schnittstellen aus früheren Projekten.

Ergänzende Technologien Entity Framework, WinForms, WPF und DevExpress teilweise eingesetzt; Docker-Grundlagen; Java und JavaScript aus früheren Projekten.

Ausbildung und Sprachen DV-Kaufmann (IHK). Deutsch: Muttersprache; Englisch: gute Kenntnisse.

Weiterbildung Regelmäßige Teilnahme an Entwicklerkonferenzen und praxisbezogenen Workshops.